

„Eltern – ABC“

Beratungsstellen: Erziehungsfragen, Lernprobleme, Konfliktsituationen

Neben der Sprechstunde der Lehrkräfte besteht die Möglichkeit, sich an verschiedene Beratungsstellen zu wenden. Unsere Fachkraft für schulische Jugendarbeit von der St. Gregor Jugendhilfe (s. Homepage) unterstützt schnell und unbürokratisch vor Ort. In der Familienstation Neusäß finden Sie Unterstützung, insbesondere bei familiären Problemen. Unsere Schulpsychologin, unsere Beratungslehrkraft oder die Schulberatungsstelle des Landratsamtes beraten Sie professionell bei allen Problemlagen rund um das Thema „Schule“. Auch das Jugendamt bietet ein breitgefächertes Beratungsangebot für individuelle Hilfen und geeignete Unterstützungsmöglichkeiten. Ihre Klassenlehrkraft kann Sie bei der Kontaktaufnahme unterstützen.

Bücherei:

Wir verfügen über eine aktuell gehaltene Schulbücherei, die von unseren „Großen“ in der Pause selbstverwaltet wird.

Datenänderungen

Wichtige Änderungen wie z.B. Kontaktdaten (neue Telefonnummer, Emailadresse, Adresse) oder Sorgerechtsänderungen teilen Sie bitte der Klassenleitung oder im Sekretariat mit.

Datenschutz:

Mit Schuljahresbeginn geben Sie eine Erklärung zum Datenschutz für verschiedene Bereiche ab. Auf unserer Homepage veröffentlichen wir nur im passwortgeschützten internen Bereich Fotos aus dem Schulleben, die Einblick in unseren Unterricht geben.

Elternbeirat/ Klassenelternsprecher:

In Erziehungsfragen und bei der Gestaltung des Schullebens sind Eltern und Lehrkräfte Partner. Wir begrüßen es sehr, wenn Sie sich aktiv bei uns einbringen, um an der Entwicklung unserer Schule mitzuwirken. Dies ist durch diese beiden Ämter in jeweils unterschiedlicher Weise möglich. Die Klassenelternsprecher einer Schulklasse werden am ersten Elternabend gewählt. Unabhängig davon können Sie für den Elternbeirat, der für zwei Jahre gewählt wird, kandidieren, um dem Schulleben Impulse zu geben. Damit wir eine Kandidatenliste für die Wahlen vorbereiten können, freuen wir uns, wenn Sie sich bei Interesse zeitnah bei Ihrer Klassenleitung oder im Sekretariat melden.

Elternkommunikation:

Mit dem Nachrichtenportal [„www.elternnachricht.de“](http://www.elternnachricht.de) erhalten Sie Elternbriefe und Benachrichtigungen per Email auf Ihr Smartphone. Sie benötigen zum Abrufen kein Passwort. Bestätigen Sie eingehende Nachrichten direkt per Button. Die benötigte Datenschutzvereinbarung erfolgt im Rahmen der Schuleinschreibung.

Elterntaxi:

Die Schulwegsicherheit unserer Schulkinder ist uns ein besonderes Anliegen. Fahren Sie bitte nur ausnahmsweise Ihr Kind mit dem Auto zur Schule. Parken ist ausschließlich auf den vorgesehenen Stellplätzen erlaubt, um Engpässe für den Linien- und Schulbusverkehr zu den Stoßzeiten zu vermeiden. Damit die Feuerwehrzufahrt durchgängig bleibt, gilt in den Seitenbereichen absolutes Halteverbot.

Entschuldigung im Krankheitsfall:

Rufen Sie bitte bis **spätestens 7.30 Uhr** und sprechen Sie auf den Anrufbeantworter unter Angabe des Namens und der Klasse. Bei fehlender Entschuldigung ist die Schule angehalten, nachzuforschen. Schicken Sie Ihr Kind erst nach völliger Genesung wieder in die Schule, um Ansteckungen zu vermeiden: „Wer krank ist, bleibt zuhause!“

Erkrankung der Lehrkraft:

Bei längerer Erkrankung wird die Lehrkraft durch eine sogenannte „Mobile Reserve“ vertreten. Im Ausnahmefall werden die Kinder, immer mit vorheriger Benachrichtigung, früher entlassen oder bis zum regulären Unterrichtsende beaufsichtigt.

Fundkiste:

Kleidungsstücke, Turnbeutel, Schuhe, Brotzeitdosen, Trinkflaschen, etc. werden im hinteren Aulabereich aufbewahrt. Fundsachen werden von uns leider entsorgt, sollten sie auch nach einigen Monaten nicht abgeholt worden sein.

Gesunde Pause

Am Dienstagmorgen übernehmen im Wechsel Eltern je einer Klassenstufe das Schneiden und Portionieren von Obst- und Gemüse, welches in der Esspause verzehrt wird. Die Belieferung erfolgt durch die „Rollende Gemüsebox“ (Bioqualität).

Handy/ Smartwatch

Mobiltelefone und sonstige eingeschaltete digitale Speichergeräte, die nicht zu Unterrichtszwecken verwendet werden, sind auf dem gesamten Schulgelände auszuschalten. Wir behalten uns vor, diese bei Nichtbeachtung vorübergehend an uns zu nehmen und an Sie persönlich zu übergeben.

Hausaufgaben:

Hausaufgaben gehören zum Schulalltag eines Schülers und sind auf den Unterricht abgestimmt. Sie fördern eine selbstverantwortliche Arbeitshaltung und die erneute Auseinandersetzung mit dem Lernstoff. Ihre Aufgabe ist es, für die ordnungsgemäße Anfertigung zu sorgen und das benötigte Arbeitsmaterial bei Bedarf zu ersetzen (Stifte, Klebestifte, Hefte). Im Erkrankungsfall wird die Erledigung von Hausaufgaben von schulischer Seite nicht erwartet. Sollten Sie dies wünschen, sprechen Sie sich unbedingt schon zu Schuljahresbeginn mit in der Nachbarschaft wohnenden Eltern ab, damit Kinder jeweils als Bote überbringen können.

Homepage:

Auf unserer Website www.gs-taefertingen-neusaess.de finden Sie jeweils aktuelle Termine, Sprechstundenzeiten der Lehrkräfte, Elterninformationen mit einem Downloadbereich für Formulare. Für unseren passwortgeschützten Bereich erhalten Sie am Elternabend ein Zugangspasswort, das wir jährlich ändern. Die Weitergabe an Dritte ist untersagt.

Hygiene/ Fürsorge:

Zu unseren Unterrichtsinhalten gehört auch das Thema „Selbstfürsorge“. Wir halten die Kinder an, Papiertaschentücher im Schulranzen zu haben, in die Armebeuge zu niesen, sich vor der Brotzeit und nach jedem Toilettengang gründlich die Hände zu waschen und im Schulhaus Hausschuhe zu tragen. Diese Verhaltensweisen sollten auch zu Hause thematisiert werden. Überprüfen Sie regelmäßig die Größe der Hausschuhe und Sportschuhe. Für den Aufenthalt in der Pause erwarten wir, dass die mitgebrachten Kleidungsstücke für den Aufenthalt im Freien angezogen werden (Mütze, Schal, Handschuhe, Jacke, etc.). Im Sommer muss eine Sonnencreme schon zu Hause aufgetragen sein, eine Kopfbedeckung ist sinnvoll.

Krankheiten mit Meldepflicht:

Wenn Ihr Kind an Windpocken, Mumps, Röteln, Keuchhusten erkrankt ist, muss die Schule umgehend informiert werden. Genauere Informationen können Sie dem Informationsblatt über Infektionskrankheiten auf unserer Homepage entnehmen. Auch das Gesundheitsamt Augsburg Land erteilt nähere Auskünfte.

Mittagsbetreuung

Kontaktdaten, Anmeldeformulare zum Download und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Zukünftige Erstklässler sollten frühzeitig und möglichst am Einschulungstag im Februar angemeldet werden.

Pausenregelung

In der Brotzeitpause um 9.20 Uhr bleiben wir im Klassenzimmer und die Kinder essen in Ruhe ihre Brotzeit am Platz. Die zweite Pause um 10.25 Uhr ist unsere Bewegungspause, die die Kinder draußen verbringen.

Plastikfreie Grundschule

Gemäß unserem Leitbild als Umweltschule führen wir im Klassenzimmer eine Mülltrennung durch, sammeln aber keinen Plastikmüll. Abfall, der durch Plastikverpackungen (Brotzeit) entsteht, sollte bitte möglichst vermieden werden und wird ansonsten in der Brotzeitdose wieder mitgenommen. Wir verzichten weitgehend auf Filzstifte und auf Plastikumschläge für Hefte.

Schulbücher

Im Rahmen der Lernmittelfreiheit wird viel Geld aufgewendet, um den Schülern die erforderlichen Bücher kostenlos zur Verfügung zu stellen. Die Schulbücher müssen eingebunden werden. Es darf nichts hineingeschrieben werden. Trinkflaschen sollten fest verschlossen und dicht sein und im Seitenfach stecken. Spitzer sind im Schlampemäppchen am besten aufgehoben.

Schulwegsicherheit/Schulunfall

Ihr Kind ist auf dem direkten Weg zur Schule und während der Unterrichtszeit versichert. Im Falle eines Unfalls teilen Sie uns dies bitte umgehend telefonisch mit. Weisen Sie immer auch den behandelnden Arzt auf einen Schulunfall hin. Kinder im Grundschulalter sollten nicht vor Bestehen der Radfahrprüfung (Kl. 4) unbegleitet mit dem Fahrrad zur Schule kommen. Das Rollerfahren mit dem Schulranzen auf dem Rücken stellt aufgrund der steilen und engen Zufahrtstraße zur Schule und aufgrund des unübersichtlichen Parkplatzbereichs ein erhebliches Gefahrenrisiko dar. Roller sollten in diesem Teilstück geschoben werden. Die Verantwortung übernehmen in jedem Fall die Eltern. Fahrräder und Roller dürfen nur am hinteren Eingang (Sporthalle) abgestellt werden. Mit dem ADAC führen wir einen Rollerparcours und ein Verkehrssicherheitstraining durch.

Sicherheitskonzept

Das Sicherheitskonzept sieht vor, dass die Eingangstüre mit Unterrichtsbeginn während der gesamten Unterrichtszeit von außen verschlossen ist. Einlass erfolgt dann nur noch über die Sprechanlage. Wir wollen vermeiden, dass sich nicht zugangsberechtigte Personen im Schulhaus aufhalten und verlässlich gewährleisten, dass sich jedes Kind zu jeder Zeit im Schulhaus sicher fühlen kann. Im Falle einer Sprechstunde werden Sie von der Lehrkraft im Eingangsbereich erwartet. Begleiten Sie Ihr Kind nur noch bis zur Eingangstür. Diese Regelung gilt ebenso für den Schulschluss. Unsere Erstklässler bewältigen den Weg ins Klassenzimmer nach kurzer Eingewöhnungszeit (14 Tage) sicher und werden gleichzeitig in ihrer Selbstständigkeit gefördert.

Termine

Über Elternnachrichten kommunizieren die Klassenlehrkräfte klasseninterne Termine mit Ihnen. Auch im Hausaufgabenheft finden sich Eintragungen. Wichtige allgemeine Termine geben wir zudem über die Homepage bekannt.

Unterrichtsbeginn

Um 8.00 Uhr beginnt am Morgen der Unterricht. Schicken Sie Ihr Kind rechtzeitig los, damit es möglichst pünktlich um 7.45 Uhr an der Schule ist und in Ruhe im Klassenzimmer ankommen kann.

Urlaubsplanung

Wir genehmigen keine Unterrichtsbefreiung an den Tagen vor oder nach den gesetzlich festgelegten Ferienterminen. Nur in Ausnahmefällen kann eine Befreiung an einzelnen Tagen ermöglicht werden.

Zeugnisse/ Lernentwicklungsgespräche

Zum Ende des ersten Schulhalbjahres finden in den Jahrgangsstufen 1-3 die dokumentierten Lernentwicklungsgespräche statt. Am Schuljahresende findet ein zweites Gespräch statt, in dem die weitere Lernentwicklung gewürdigt wird. Am Ende der Jahrgangsstufe 2 erhalten Zweitklässler ein Jahreszeugnis. In der Jahrgangsstufe 4 wird im Januar eine Notenübersicht ausgegeben, zusätzlich zum Abschlusszeugnis bekommen die Viertklässler im Mai ein Übertrittszeugnis, welches für die Anmeldung an der weiterführenden Schule benötigt wird.

